

Achtung, hier kommt jede Menge Wissen!

Explore Sciencenter bringt Kindern mit Erlebniswochen sowohl die analoge als auch die digitale Welt näher



Hanno Müller vom Explore Sciencenter zeigt ein lustiges Insektenhotel, das Kinder bei der im August anstehenden Erlebniswoche Natur selbst herstellen können.

FOTO: MELLANIE CAGLAR

Von Mellanie Caglar

Hildesheim. Eine ausgediente Konservendose dient als Körper. Der Boden wird mittels zweier Kronkorken zum Gesicht, Pfeifenreiniger fungieren als Beine und Fühler. Farbe darf nicht fehlen. Stöckchen wie Bambus oder Schilf lagern dicht an dicht im Doseninneren. Und schon ist ein lustiges Insektenhotel fertig. So ein Modell will das Team des Schülerforschungszentrums Explore Sciencenter mit Jungen und Mädchen in den Sommerferien herstellen. Doch das Sommerprogramm bietet noch mehr – dabei hat das Team coronabedingt bewusst Aktionen an der frischen Luft geplant.

Unter dem Titel Erlebniswoche Natur gehen die Dozenten mit den jungen Teilnehmern in den Wald und erkunden die dort lebenden Tiere. Mit Aktionen wie dem Bau einer Wildbienen-Wand oder kleinen Ast-Hütten werden Jung und Alt spielerisch aktiv und unterstützen gleichzeitig die Natur. Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen drei und 14 Jahren, wobei bei den Knirpsen die Eltern mitkommen können. Zwei Termine stehen zur Wahl. Es geht vom 23. bis 27. August sowie vom 30. August bis 1. September jeweils von 9 bis 12 Uhr in die Natur.

Im Kursus Blühstreifen beschäftigen sich die Kinder ab sechs Jah-

ren nicht mit deren Anliegen, sondern mit dem Boden beziehungsweise mit der Erde. Sie schauen sich Blühstreifen im Stadtgebiet an, gehen Fragen zur Beschaffenheit und Aufgaben des Bodens nach und lernen seine tierischen und pflanzlichen Bewohner kennen. Die Jungen und Mädchen treffen sich vom 2. bis 6. August jeweils von 9 bis 12 Uhr an der Volkshochschule Hildesheim, wo das Schülerforschungszentrum seit 2018 beheimatet ist.

Um Fake-News, digitale Weisheiten, das Betrachten von Informationen im Netz aus einem anderen Blickwinkel und die Bildung der eigenen Meinung geht es beim Workshop Echt jetzt. Vom 9. bis 13. August wollen die Dozenten mit den Kids unterschiedliche Medien nutzen, um Berichterstattung experimentell zu überprüfen und um die Gefahren im Internet besser einschätzen zu können. Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen zehn und 14 Jahren.

Die Anmeldung zu den Kursen ist über die Website www.explore-hi.de/veranstaltungen möglich. Die Homepage bietet zudem Infos zu den Online-Kursen und zur Mitte Juli anstehenden digitalen IdeenExpo, wo das Explore Sciencenter vertreten ist. Bei Fragen ist das Explorer-Team unter Telefon 051 21/7 55 94 41 oder per Mail an more@explore-hi.de zu erreichen.